

# NEWSLETTER

04/2018

## IN EIGENER SACHE:

### Neue

#### Ansprechpartnerin

Seit dem 1.10.2018 kümmert sich Frau **Jana Janson** um die Geschäftsstelle unseres Vereins. Gleichzeitig mit dem personellen Wechsel bekommt auch unser Newsletter ein neues Gesicht.

## WIE SIE UNS ERREICHEN

MANUFUTURE-BW e.V.  
Geschäftsstelle  
Friedrichstraße 10  
70174 Stuttgart

Tel. +49 (0)711 22835-64  
FAX +49 (0)711 22835-55

[www.manufuture-bw.de](http://www.manufuture-bw.de)  
[geschaeftsstelle@manufuture-bw.de](mailto:geschaeftsstelle@manufuture-bw.de)



## Übersicht

### Ausblick

- Special Interest Group Marketing für KMU (4) „Email-Marketing“ (11/2018)
- Innovationsforum „**Frugale Maschinen, Anlagen und Geräte**“ (11/2018)
- TAE-Fachtagung „**Industrie 4.0 und das Internet of Things**“ (11/2018)
- Entwicklerfrühstück „**Einführung einer Digitalisierungsstrategie**“ (02/2019)

### Rückblick

- Innovationsforum „**Zerspanwerkzeuge**“ (09/2018)
- AMB Begleitveranstaltung „**Den Wandel aktiv gestalten**“ (09/2018)
- AMB Begleitveranstaltung „**Leichtbau im Maschinenbau**“ (09/2018)
- Motek Business Brunch Digitale Zukunft „**KI in der Produktion**“ (10/2018)

### Seitenblick

- Business Engineering Center (BIEC) gestartet (10/2018)
- Gemeinschaftsstand „Prozesskette Reinraum“ des CEC auf der Parts2Clean (10/2018)
- WRS bietet Unterstützung bei der Fachkräfte-Suche
- MicroTec Südwest bietet Möglichkeit zur Einreichung von Verbundprojekten zum Thema IoT

## Ausblick

### Special Interest Group Marketing für KMU (4) „Email-Marketing“ (11/2018)

Um in der täglichen Flut von E-Mails überhaupt noch sichtbar zu sein, braucht es kluge Strategien und geübtes Handwerk. Dieses Seminar mit der Kommunikationstrainerin, Journalistin und Publizistin Dr. Simone Richter vermittelt, wie man die Ansprache von Zielgruppen per Email richtig angeht.

**Wann: 23.11.2018, 9:00 – 13:00 Uhr**

**Wo:** Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH  
Friedrichstraße 10, 8.Stock (Raum Königin Katharina)  
Die Veranstaltung ist für unsere Mitglieder kostenfrei.

#### Anmeldung

### Innovationsforum „Frugale Maschinen, Anlagen und Geräte“ (11/2018)



Maschinen, Anlagen und Geräte »Made in Germany« stehen weltweit für höchste Qualität, meist jedoch auch für hohe Preise. Mehr und mehr drängen lokale Wettbewerber mit steigender Qualität günstigeren Angeboten in diese Bereiche. Um auf solchen Märkten präsent zu sein, genügt es nicht, komplexe Produkte „abzuspecken“: Frugale Innovationen, also von Grund auf neu durchdachte, und strikt nach den jeweiligen lokalen Markt- und Kundenbedürfnissen entwickelte Produkte und Dienstleistungen sind notwendig. Dafür sind teilweise neue Wege auf drei Innovationsebenen erforderlich (Geschäftsmodelle, Produkte und Produktion). Das Innovationsforum mit Beiträgen, z.B. von Trumpf und Voith, soll als Impulsgeber für KMU aus dem Maschinen- und Anlagenbau und als Möglichkeit gemeinsamer Entwicklungen dienen.

**Wann: 8./9.11.2018, Beginn jeweils um 9:00 Uhr**

**Wo:** Fraunhofer-IPA (Nobelstraße 12, 70569 Stuttgart)

#### Weitere Informationen

### TAE-Fachtagung „Industrie 4.0 und das Internet of Things“ (11/2018)



Um individuelle Kundenwünsche und schwankendes Nachfrageverhalten meistern zu können, gilt es Produktionsprozesse flexibler zu gestalten. Mithilfe der Digitalisierung können diese Herausforderungen bewältigt werden. Wertschöpfungsketten intelligent zu vernetzen, künstliche Intelligenz zu nutzen und über neue Geschäftsmodelle nachzudenken, gehört daher zu den Pflichtaufgaben der Unternehmen im Innovationsland Baden-Württemberg.

## FACHTAGUNG

Industrie 4.0 und das Internet of Things

Mutige Digitalisierer – wir zeigen Best Practices

Die Fachtagung der TAE am **21. / 22.11.2018** bietet einen Überblick über aktuelle Entwicklungen, Wege der erfolgreichen Umsetzung der Digitalisierung in der Industrie und ausreichend Gelegenheit mit Anderen darüber ins Gespräch darüber zu kommen. Für Studierende, Start-ups und Professionals bietet der Hackathon „Smart Factory – The Next Revolution“ bereits ab **19.11.2018, 17:30 Uhr** eine Plattform.

**Wo: Technische Akademie Esslingen, Ostfildern**

Reduzierte Teilnahmebeiträge (-10%) erhalten unsere Mitglieder über die Geschäftsstelle.

### Weitere Informationen und Programm

## Entwicklerfrühstück

„Einführung einer Digitalisierungsstrategie“ (02/2019)

### Bitte schon einmal vormerken:

Unser nächstes Entwicklerfrühstück mit Entwicklern aus unterschiedlichen Unternehmen zum Thema „**Einführung einer Digitalisierungsstrategie**“ wird **Anfang Februar 2019** stattfinden.

Ort und genaues Datum werden wir mit gesonderter Einladung bekanntgeben.

## Rückblick

Innovationsforum  
„Zerspanwerkzeuge“



Am 17.9. trafen sich auf dem »Innovationsforum Zerspanwerkzeuge« ca. 70 Fachleute von Herstellern, Anwendern und Verbänden, um über die zahlreichen Herausforderungen für Zerspanwerkzeuge durch den Ausbau der Elektromobilität, neue Leichtbauwerkstoffe oder die stetig steigenden Anforderungen an die Produktivität und Standzeit der Werkzeuge zu informieren bzw. zu diskutieren. Im Mittelpunkt standen Fragen, wie z.B. welche neuen Technologien für die Produktion von Zerspanwerkzeugen eingesetzt bzw. wie sie in eine digitalisierte Produktion eingebunden werden können, wo die Zukunftsmärkte liegen und wie sich die derzeitigen Märkte entwickeln werden. Ebenfalls aufgegriffen wurde die Frage, mit welchen Partnern sich Branchenlösungen verwirklichen lassen.

## AMB Begleitveranstaltung „Den Wandel aktiv gestalten“



## AMB Begleitveranstaltung „Leichtbau im Maschinenbau“

Auch die Begleitveranstaltungen auf der diesjährigen AMB hatten wieder interessante Vorträge zu bieten. Während es am 20.9. darum ging, wie man als Unternehmen in Zeiten des Wandels rechtzeitig die richtigen Weichen stellt (was z.B. von der Firma Index bereits eindrucksvoll angegangen wird) oder bereits sichtbaren Schaden begrenzen kann, stand am 21.9. das Thema Leichtbau im Zentrum.

Dort zeigten gerade kleinere Unternehmen wie Kussmaul, Robomotion und Haufler Composites, wie man das Thema Leichtbau erfolgreich im Bereich Maschinenbau angehen kann.

## Motek Business Brunch Digitale Zukunft „KI in der Produktion“



Positive Rückmeldungen erhielt auch der traditionell am Eröffnungstag der Motek stattfindende Business Brunch, der am 08.10.2018 das Thema Künstliche Intelligenz in der Produktion ins Zentrum stellte. Vorträge von IPA, Rockwell und dem Startup 5Analytics stellten Lösungen zum Thema vor. Im Anschluss organisierte unser Partner Allianz 4.0 BW ein Messtaxi zu Ausstellern der MOTEK, die ebenfalls bereits KI-Lösungen anbieten.

## Seitenblick

### Sonderschau „Prozesskette Reinraum“ des CEC auf der Parts2Clean (10/2018)



In der Sonderschau auf der diesjährigen Messe „parts2clean“ (**23.-25.10.2018**, Landesmesse Stuttgart) wird der Weg zur zuverlässigen Bauteilsauberkeit mit der Analyse im Reinraum aufgezeigt. Der Besucher erfährt zusammengefasst, welche Einrichtungen zum Erreichen seines Sauberkeitsziels erforderlich sind und welche Dienstleister und Lieferanten sich dafür anbieten. An jedem Messetag wird jeweils einmal vormittags (10:00) und nachmittags (15:00) von Spezialisten der Technischen Sauberkeit durch den Prozess geführt (Dauer jeweils ca. 20 Minuten).

#### Weitere Informationen

### WRS bietet Unterstützung bei der Suche nach Fachkräften (11/2018)

Die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS) bietet Unternehmen der Region Stuttgart praktische Unterstützung bei der Suche nach Fachkräften.



Mit sog. Job Walls bei ausgewählten Hochschul- und Firmenkontaktmesen wie der bonding Firmenkontaktmesse in Kaiserslautern oder dem IT-Mittelstandstag, einer Firmenkontaktmesse an der Fakultät Informationstechnik der

Hochschule Esslingen präsentiert die WRS aktuelle Stellenangebote der regionalen Unternehmen, die auch im Anschluss an die Messen noch für ca. 4 Wochen auf der Website der WRS online gestellt bleiben. Deadlines für die Stellenangebote oder Angebote für Praktika sind der 14.11.18 (Kaiserslautern) bzw. der 22.11.18 (IT-Mittelstandstag).

### Weitere Informationen und Kontaktaufnahme

### Möglichkeit zur Einreichung von **Verbund-Projekten zum Thema IoT (12/2018)**

Das Netzwerk MicroTec Südwest ist Partner im Projekt „IoT4Industry“, das darauf abzielt, die Zusammenarbeit zwischen IoT-Lösungsanbietern und Industrieunternehmen durch Matchmaking- und Finanzierungsmöglichkeiten voranzutreiben. Im Rahmen dieses Projekts läuft derzeit ein Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen für Verbund-Projekte im Rahmen des EU-Projekts „IoT4Industry“. Interessenten können über ein nach Angaben von MicroTec Südwest niedrigschwelliges Antragsverfahren noch bis zum **20.12.2018** Vorschläge für transnationale oder überregionale Projekte zum Thema Internet of Things (IoT) einreichen.



Projektvorschläge müssen einen innovativen Anwendungsfall in Produktion bzw. Herstellung darstellen, in dem das IoT einen klaren Mehrwert und deutliche Auswirkungen auf alle beteiligten Partner hat. Drei Arten von Projekten im Einklang mit diesen Zielen sind: Machbarkeitsstudien, Prototypen, Demonstratoren/Piloten. Ausgewählte Projekte können dann mit bis zu 120.000 € gefördert werden.

### Weitere Informationen und Kontakte